

Anmeldung

Einfach das Anmeldeformular ausfüllen und bis 18. Oktober an folgende Adresse schicken:

bfz Bildungsforschung
Netzwerk Qualifizierungswege für
An- und Ungelernte
Christa Oberth
Obere Turnstraße 8
90429 Nürnberg

Noch schneller geht's per Fax:

F a x 0 9 1 1 / 2 7 7 7 9 5 0

oder E-Mail:

oberth.christa@f-bb.de
wolf@vhs-sha.de
kastenholz@wfgsha.de

An der Veranstaltung „Wettbewerbsfähig durch betriebsnahe Qualifizierung“ am 21. Oktober 2004

nehme ich teil

kann ich leider nicht teilnehmen,
informieren Sie mich bitte
über den Fortgang des Projektes

Vorname, Name _____

Firma _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsort

Flair Park-Hotel Ilshofen
Parkstr. 2
74532 Ilshofen
Tel: 0 79 04/7 03-0
Fax: 0 79 04/7 03-2 22



Lage

Zentral und trotzdem ruhig zwischen Heilbronn und Nürnberg gelegen, nur 4 km von der Autobahn A 6 entfernt, befindet sich das Flair Park-Hotel Ilshofen.

Anfahrtsbeschreibung

... mit PKW:

Sie erreichen uns über die Ausfahrt Ilshofen-Wolpertshausen (Nr. 44) oder Kirchberg-Jagst (Nr. 45). Folgen Sie einfach der Bundesstraße (B 14) in Richtung Ilshofen.

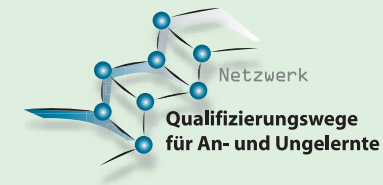
... mit Bahn:

Die Eilzugstation Eckartshausen/Ilshofen liegt an der Bahnlinie Stuttgart-Nürnberg. Fernverkehrszüge halten in Crailsheim und in Schwäbisch Hall-Hessental. Von hier aus ist die Weiterfahrt nach Ilshofen per Bus, Taxi oder, nach Absprache, mit unserem Abholdienst möglich.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Anreise.



fit durch
fortbildung



Wettbewerbsfähig durch
betriebsnahe Qualifizierung



Ilshofen
Flair Park-Hotel
21. Oktober 2004



Berufliche Qualifizierung für Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf

Erfolgreich qualifizieren heißt... am betrieblichen Bedarf qualifizieren

Unternehmen brauchen Mitarbeiter, die Innovationen mittragen und umsetzen. An- und Ungelernte, denen das Fundament einer abgeschlossenen Berufsausbildung fehlt, werden den gestiegenen betrieblichen Anforderungen ohne eine systematische Qualifizierung jedoch selten gerecht.

Passgenaue Qualifizierung, ausgerichtet an der betrieblichen Praxis und zugeschnitten auf die individuellen Voraussetzungen der Teilnehmer sichert die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und eröffnet Geringqualifizierten neue Berufschancen.

Ziel der Veranstaltung ist es, bewährte modulare Qualifizierungskonzepte, die Arbeiten und Lernen verbinden vorzustellen und Erfolgsfaktoren beruflicher Weiterbildung Geringqualifizierter zu diskutieren.

Kernelemente dieser Qualifizierungskonzepte sind:

- Qualifizierung in enger Kooperation zwischen Betrieb und Bildungsträger
- Praxisnahe Vermittlung durch arbeitsintegriertes Lernen
- Flexible Gestaltung der Qualifizierung durch ein Modulsystem mit Bezug zum Berufskonzept
- Zertifizierung beruflicher Qualifikationen, um Qualifizierungswege nachvollziehbar zu machen!



Qualifizierungsangebote von der Stange funktionieren nicht überall. Im Austausch mit Akteuren beruflicher Weiterbildung werden Qualifizierungsstrategien für An- und Ungelernte und deren Umsetzbarkeit im regionalen Kontext diskutiert.

Themen sind Qualifizierungsbedarfe aus der Sicht regionaler Unternehmen, Erfahrungen mit und Fördermöglichkeiten von beruflicher Weiterbildung für Geringqualifizierte u.a.

Die Regionaltagung wird von der bfz Bildungsforschung der beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH in Nürnberg gemeinsam mit den Regionalbüros für berufliche Fortbildung der Argen Main-Tauber, Hohenlohe, Schwäbisch Hall, Heilbronn, der Argen Ostalbkreis und Heidenheim sowie der Lernenden Region Schwäbisch Hall - Ansbach durchgeführt. Die Regionalbüros für berufliche Fortbildung werden gefördert aus Mitteln der Zukunftsoffensive Junge Generation. Die Lernende Region wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.

Programm

13.30 **Begrüßung/Themeneinführung**

Christa Oberth, bfz Bildungsforschung
Annette Wolf, Regionalbüro für berufliche Fortbildung
Heinz Kastenholz, Lernende Region Schwäbisch Hall - Ansbach

13.50 **Qualifikationsanforderungen in Unternehmen der Region**

Gesine Finkelmann und Rolf Fischer, Armaturenfabrik Franz Schneider & Co. KG, Nordheim
Lutz Galiläer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH, Nürnberg
Thorsten Loose, Alcan Aluminium-Presswerke GmbH, Crailsheim

14.30 **Kernelemente bedarfsgerechter Qualifizierungen**

- **Modularisierung**
- **Arbeitsintegriertes Lernen**
- **Zertifizierung**

Christa Oberth, bfz Bildungsforschung,
Ursula Krings, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH, Nürnberg

Austausch und Diskussion

15.00 **Kaffeepause**

15.30 **Gesprächsrunde: Erfolgsfaktoren für die Qualifizierung von An- und Ungelernten**

Irmgard Kneißl, Lucent Technologies, Nürnberg
Klaus Koch, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
Johanna Melber, Agentur für Arbeit, Crailsheim
Angela Reisz, Dr. Städtler GmbH, Nürnberg
Markus Scheffler, GETRAG Getriebe- und Zahnradfabrik Hermann-Hagenmeyer GmbH & Cie KG, Untergruppenbach
Kerstin Viktorin, bfz Nürnberg

Moderation:
Christa Oberth, bfz Bildungsforschung

17.00 **Ende der Veranstaltung**